

iBESTENS INFORMIERT



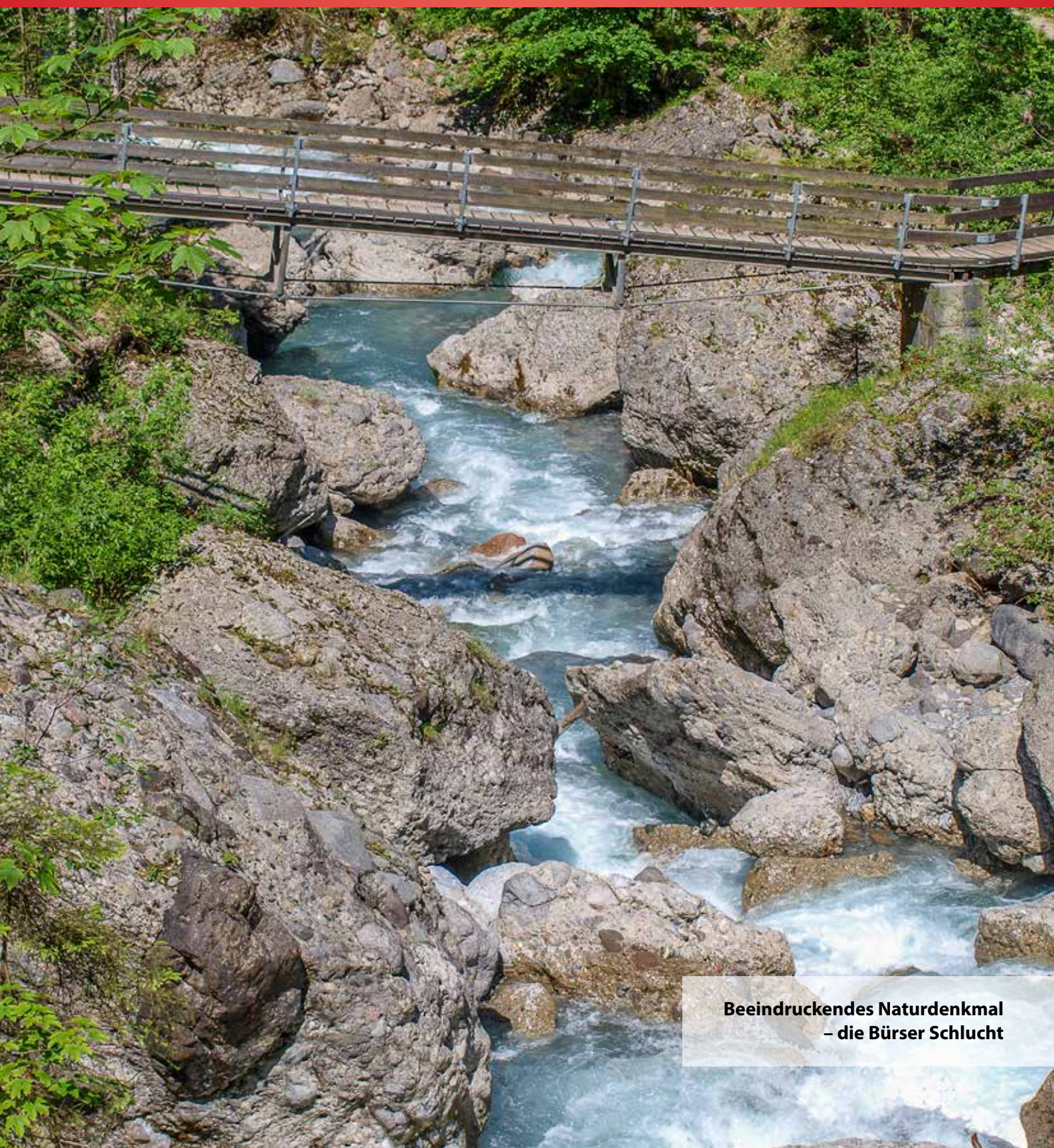
Gemeinde Bürs

Vorarlberg, Austria

www.buers.at

Ausgabe Juli 2019

Mitteilungsblatt



**Beeindruckendes Naturdenkmal
– die Bürser Schlucht**

Personelles

Kindergarten

Marie Düngler übernimmt die Leitung des Kindergartens Bürs. Seit September 2015 ist sie im Kindergarten Außerfeld tätig und übernimmt mit dem Übertritt von Simone Födo in die Karenzzeit die verantwortungsvolle Aufgabe.



Marie Düngler

Die Karenzstelle als Kindergartenpädagogin übernimmt Larissa Wegscheider aus Galtür ab 1. September 2019.

Den Reinigungsdienst im Kindergarten hat Magdalena Wachter aus Bürs mit Mitte April übernommen.



Magdalena Wachter

Die Gemeinde gratuliert

Reinhard R. Säly, MSc. wurde der akademische Grad Doktor der medizinischen Wissenschaften von der Privat Universität im Fürstentum Lichtenstein verliehen.

Herzliche Gratulation.

Die Bürser Schlucht – ein Ort der Ruhe und Erholung

Die Bürser Schlucht ist ein außergewöhnliches Naturjuwel. Besonders an heißen Sommertagen bieten idyllische Plätze am Wasser Erholung und Ruhe. Das Einhalten folgender Verhaltensregeln ist besonders wichtig, um diesen besonderen Ort zu schützen.

-  Nimm deinen Abfall mit
-  Schone die Wälder und Pflanzen
-  Glasbinde sind nicht erlaubt
-  Vermeide Lärmstörungen
-  Zelten ist nicht erlaubt
-  Keine pyrotechnischen Gegenstände



Hundekot bitte entfernen



Feuerstellen sind nur am Flussbett erlaubt – verwende nur trockenes, unbehandeltes Holz. Bring dein Grillholz mit, verwende kein Holz aus der Schlucht. Feuerstellen ordentlich löschen.

Besten Dank auch an die Mitarbeiter des Bauhofes Bürs, die jedes Frühjahr den Wanderweg und die Brücken über den Alvier wieder in Stand setzen, damit viele Menschen sich bei einer Wanderung am Naturdenkmal Bürser Schlucht erfreuen können.

Fahrradunterstellmöglichkeit

Im Bereich des Sozialzentrums Bürs errichteten Mitarbeiter des Bauhofes eine überdachte Abstellmöglichkeit für Fahrräder. Das Personal und die Besucher nehmen dies als Motivation, auf das Auto zu verzichten und mehr mit dem Zweirad unterwegs zu sein.



Projekt Krüzbühelweg bezugsfertig

Das Projekt der Wohnbauselbsthilfe GmbH ist fertiggestellt. Von den insgesamt 43 Wohnungen, die für eine Vergabe durch die Gemeinde zur Verfügung standen, wurden 12 Einheiten mit Mietkauf-Variante zugewiesen. Im August 2019 können die Mieter die neuen Wohnungen beziehen.



Wohnanlage Krüzbühelweg

Neue Fahrradständer

Aufgrund einer Initiative des e5-Teams Bürs wurden neue Fahrradständer entworfen. 20 solche Ständer wurden im Dorf verteilt aufgestellt. Ein praktisches und sicheres Abstellen von Fahrrädern wird durch diese Abstellvorrichtung geboten. Besonders das Anbringen eines Schlosses ist an den großen Bögen ganz einfach möglich.



Förderungen

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, folgende Vereine und Institutionen finanziell zu unterstützen

- Drogenberatungsstelle „Do ist yourself“
- Verein Wildpark Feldkirch
- SK Bürs
- Schiverband Brandnertal-Walgau-Walsertal
- Pfarre St. Martin
- Trachtenträgerverein Bürs
- Rassekleintierzuchtverein Bludenz-V11

Erneuerung der Wasserversorgung

Im Bereich der Bremschlstraße konnte die Erneuerung der Wasserversorgung abgeschlossen werden. Somit konnte der Bauabschnitt 10 vollendet werden.



Finale Arbeiten werden gesetzt

Die Arbeiten an der Zu- und Abfahrt Bludenz-Bürs A 14 Rheintal/Walgau Autobahn schreiten gut voran

Ein einschneidender Abschnitt im Zuge des Umbaus der Zu- und Abfahrt Bludenz-Bürs ist bereits umgesetzt. Die Alnteilwegbrücke wurde abgetragen. Der Neubau dieser Brücke wird bis Herbst 2019 abgeschlossen sein, dann kann sie wieder für den Verkehr freigegeben werden. Im Zuge dieses Bauab-

schnittes werden auch die beiden Verteilerkreisbrücken errichtet.

Es wird um Verständnis ersucht, dass es in dieser Zeit verkehrstechnisch zu verschiedenen Behinderungen und Umleitungsmaßnahmen kommt. Den Anrainern im Bereich des Baustellenumfeldes gilt ein besonderer Dank.



Aushebung der Alnteilbrückenteile



Die Bauarbeiten sind voll im Gange

Bewilligte Bauvorhaben

Alnteilweg 1, Zimbapark Bürs; Umbau Büroäumlichkeiten

Am Gufel 8, Daniel Hartmann; Überdachung der Terrasse beim Wohnhaus

Außenfeldstraße 48, Manuela Hinterreiter und Manfred Kollmann; Abbruch des Lagerschuppens

Außenfeldstraße 52, Gabriele und Otto Wachter; Errichtung eines Einfamilienwohnhauses

Außenfeldstraße 66, Helmut Obexer; Errichtung eines Containers sowie Einrichtung eines Büros

Brandnerstraße 12, Markus Schallert; Errichtung eines Gewächshauses

Bremschlstraße 9, Silke Hödl Katzenmayer und Rüdiger Hödl; Errichtung einer Einfriedung auf der bestehenden Gartenmauer

Bremschlstraße 11, Ralf Oswald; Errichtung einer Einfriedung auf der bestehenden Gartenmauer

Dammsiedlung 7b, Sabrina Burtcher und Ralph Lechmann; Errichtung eines Einfamilienwohnhauses

Felderstraße 7, Peter Edelhofer; Sanierung des Wohnhauses und Zubau einer Garage

Hagstraße 19a, Joachim Reutz; Abbruch des Wohnhauses und Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garage

Judavollastraße 28, Christina Bachmann; Errichtung eines Carports mit Geräteschuppen und Balkonvergrößerung

Laschierweg 15, Werner Dreier; Errichtung eines Gerätehauses

Obergasse 11, Isabell und Patrik Cavada; Errichtung einer Doppelgarage mit Carport

Rudigierstraße 1, Burim Thaqi; Errichtung einer Müllplatzeinhausung

Rudigierstraße 3, Ingrid Nesler; Errichtung eines Geräteschuppens

Tulpenweg 4, Helga und Alexander Stradner; Terrassenbeschattung beim Wohnhaus

Unterrainweg 19, Annelies und Karl Balter; Umbau des Wohnhauses

Unterrainweg 38, Heidi Klisch; Errichtung einer Einfriedung an der öffentlichen Verkehrsfläche

Weidenweg 6b, Claudia Kessler und Markus Wachter; Errichtung eines Einfamilienwohnhauses

Werkstraße 6a, Michael Kresser; Anbringung einer Wärmedämmfassade

Werkstraße 11, Markus und Raimund Rauch; Errichtung einer Doppelgarage mit angebauten Carports

Werkstraße 21f, Renate und Benjamin Salcher; Sanierung des Wohnhauses

Aus dem Standesamt

Geburten



Oskar Heim
Laith Omar
Duru Aydogan
Iga Lena Sidor
Valentina Beck
Emily Galehr
Selina Akcay
Alina Becirspahic
Oskar Stecher

Hochzeiten



Ruth Altenburger mit Marco Paterno
Melanie Stutz mit Francesco Bianchi
Sabine Rothe mit Dietmar Lang
Martina Assmair mit Paulus Witwer
Marina Plangg mit Feliks Ciglar
Claudia Mark mit Jan Balter

Wir trauern um



Edmund Meyer
Ludmilla Reis
Mario Pecoraro
Aloisia Mayer
Sanela Malagic
Johann Körbler

Ein Ständchen zum Geburtstag für den Bürgermeister und die Altbürgermeister

Die Harmoniemusik Bürs findet sich jedes Jahr zum Ständchen anlässlich der Geburtstage des Bürgermeisters und der beiden Altbürgermeister ein. Alle Jubilare waren sichtlich erfreut über die musikalischen Glückwünsche. Als besonde-

rer Jubilar war auch Gemeindesekretär Wolfgang Corn mit dabei, der nach 40 Jahren Gemeindedienst in den wohlverdienten Ruhestand geht.



Altbürgermeister Willi Plangg, flankiert von den Marketenderinnen der HM Bürs, ist mit seinen 96 Jahren der derzeit älteste Bürser.



Altbürgermeister Helmut Zimmermann, Altbürgermeister Willi Plangg, Gemeindesekretär Wolfgang Corn und Bürgermeister Georg Bucher

Einwohnerstatistik

In unserer Gemeinde waren zum Stichtag 31.05.2019 gesamt 3523 Personen gemeldet.

Davon sind 3266 Personen mit Hauptwohnsitz und 257 Personen mit weiterem Wohnsitz gemeldet.

Der Anteil der Frauen beträgt 51 Prozent (1801) und jener der Männer 49 Prozent (1722). Es wohnen Personen mit insgesamt 47 Nationalitäten in Bürs.

Österreich	2843
Deutschland	141
Türkei	127
Polen	58
Bosnien-Herzegowina	53
Syrien	40
Kroatien	35

Rumänien	34	Bulgarien	2
Ungarn	30	Frankreich	2
Russische Föderation	20	Island	2
Slowakei	18	Vereinigte Staaten	2
Serbien und Montenegro	17	Spanien	2
Schweiz	14	Peru	2
Griechenland	11	Indonesien	2
Afghanistan	9	Estland	2
Tschechische Republik	8	Iran	1
Italien	7	Honduras	1
Vereinigtes Königreich	7	Schweden	1
Philippinen	6	Finnland	1
Brasilien	6	Ukraine	1
Niederlande	5	Armenien	1
Mazedonien	5	Algerien	1
Slowenien	5	Somalia	1
Georgien	4	Australien	1
Republik Jemen	3	Ägypten	1
Ex-Jugoslawien	3	Kolumbien	1
Portugal	2	Kosovo	1

Die Gemeinde gratuliert



zum 90. Geburtstag
Klemens Wachter
Werkstraße 5/1
Geburtstag am 8.4.2019



zum 90. Geburtstag
Ernst Bachmann
Rosengasse 2/1
Geburtstag am 27.4.2019



zum 90. Geburtstag
Emma Wachter
Werkstraße 5/1
Geburtstag am 4.6.2019



zur Goldenen Hochzeit
Marlies und Bernt Schnedl
Am Gufel 19/2
Jubelhochzeit am 8.4.2019



zur Goldenen Hochzeit
Ana und Gerhard Nigsch
Außerfeldstraße 45c/26
Jubelhochzeit am 14.5.2019



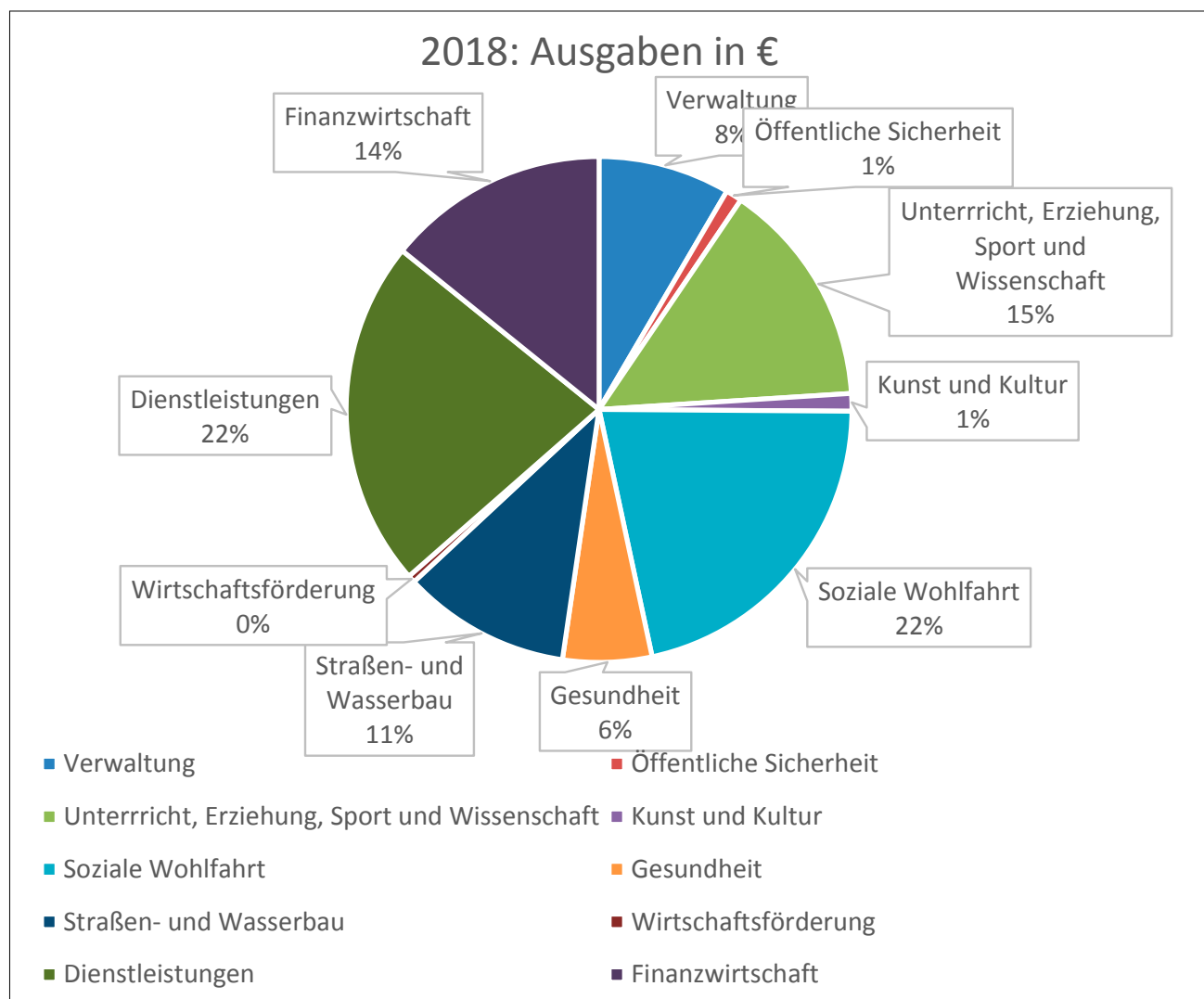
zur Goldenen Hochzeit
Heidemarie und Anton Thier
Damsiedlung 6
Jubelhochzeit am 30.5.2019

Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 einstimmig genehmigt

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 wurde von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt. Die Jahresrechnung 2018 weist eine ausgeglichene Bilanz auf. Das Maastricht-

Ergebnis schließt positiv ab und ist mit 800.525,67 Euro ausgewiesen. Es kann ein erwirtschafteter Überschuss von 3.256,15 Euro vermerkt werden.

Die Übersicht bietet einen Überblick der Ausgaben. Den Hauptanteil bilden soziale Belange.



Neue Legalisatorin für Grundbuchsachen für die Gemeinde Bürs

Auf Vorschlag der Gemeindevertretung der Gemeinde Bürs wurde

Gabriele Larcher,

Hagstraße 15/2, 6706 Bürs

mit Wirksamkeit vom 14. Mai 2019 als neue Legalisatorin der Gemeinde Bürs bestellt und vereidigt.

Terminvereinbarungen sind ab sofort unter der Telefonnummer 05552 62812 115 möglich.

Aufgaben der Legalisatorin

Die Legalisatorin ist für die Beglaubigung von Unterschriften auf Urkunden für das Grundbuch, also Kaufverträge, Darlehensverträge etc. zuständig. Die Aufgabe der Legalisatorin ist die Beglaubigung der Unterschriften, nicht aber die rechtliche Überprüfung eines Vertrages. Die Beglaubigung der Legalisatorin ist jedoch nur bei Eingaben in

ein Grundbuch im Bundesland Vorarlberg gültig.

Eine Legalisation ist möglich, wenn die betreffende Person bzw. eine der betreffenden Personen, deren Unterschrift zu beglaubigen ist, in der Gemeinde Bürs mit Hauptwohnsitz gemeldet ist oder sich das die Urkunde betreffende Objekt oder die Liegenschaft in der Gemeinde Bürs befinden.

Aufführung „Kleiner Dodo“



Eine sehr gelungene Theateraufführung

Am 14. Mai luden die Kinder des Kindergartens ihre Familien und Freunde in die Aula der Mittelschule Bürs zur Aufführung des Theaterstückes „Kleiner Dodo“ ein.

Dargestellt wurde die Geschichte des kleinen Orang-Utan Kindes Dodo, das gemeinsam mit seiner Familie und Freunden im Dschungel lebt. Eines Tages findet Dodo eine Geige und beginnt Musik zu machen. Was am Anfang schräg klingt, wird mehr und

mehr zur schönen Melodie. Bis das Krokodil auf der Bühne erscheint und mit seinen scharfen Zähnen nach Dodos Geige schnappt. Doch dank der Hilfe aller Orang-Utan Freunde findet die Geschichte doch noch ein glückliches Ende.

Alle Kinder leisteten einen Beitrag zur Gestaltung des Stückes, sei es als Darsteller, Tänzer, Musiker oder Sänger im Chor. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.

Schülerabschlussausflug

Bald ist es soweit und unsere „Großen“ werden im Herbst in die Schule kommen. Als Abschluss haben wir mit diesen Kindern einen Ausflug ins Kino gemacht. Am Freitag, dem 17. Mai 2019, sind wir voller Vorfreude vom Kindergarten nach Bludenz marschiert. Empfangen wurden wir dort von Rudi Pirolt, dem Kino-Betriebsleiter. Er hatte für uns bereits leckere Popcorn und

„Säfte“ hergerichtet. Im großen Kinosaal durften wir uns einen Platz aussuchen, bevor der Film „Die sagenhaften Vier“ begann. Die Begeisterung und die Freude konnte man in den Gesichtern der Kinder erkennen. Es war ein toller Abschlussausflug, der unseren „Großen“ hoffentlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Berichte und Fotos: Kindergarten



Schön war es im Kindergarten, jetzt werden wir in der Schule gebraucht

Rückblick

Zahnprophylaxe



Gesunde Zähne sind sowohl für die körperliche, als auch für die sprachliche Entwicklung der Kinder von großer Bedeutung. Daher wird der Zahnprophylaxe in Vorarlbergs Kindergärten ein hoher Stellenwert zugewiesen.

Zum einen erarbeiten wir dieses Thema in den Gruppen anhand von Gesprächen, Büchern, Liedern, ... und üben im Zuge dessen auch das richtige Zähneputzen.

Zusätzlich besucht uns zwei Mal jährlich die Zahngesundheitserzieherin mit einem speziell zur Zahnprophylaxe im Kindergarten entwickelten Programm.

Den Abschluss bildet dann der Zahnarztbesuch der Großen im letzten Kindergartenjahr. Hier werden den Kindern die Räumlichkeiten, die Zahnarztinstrumente und die Abläufe beim Zahnarzt gezeigt und ihnen so auf fröhliche Weise die Angst vor diesem genommen.



Dr. Wolfram Stark erklärt die Geräte

Informationen

Pensionierung:

Sieglinde Marent ist mit Ende April in ihre wohlverdiente Pension übergetreten. Seit 2001 leistete sie hervorragende Dienste im Pflegebereich für das Sozialzentrum Bürs. Herzlichen Dank für dein Engagement bei uns. Wir wünschen dir eine erfüllte Zeit nach der Arbeit.



Neuzugang:

Thomas Kraxner aus Braz verstärkt unser Pflegeteam seit Anfang Mai als Pflegefachassistent. Wir freuen uns, dich im Team zu haben.



„Tour de Schesa“ - 1. Bürser Fahrradparade

Am Sonntag den 16. Juni feierten wir mit unseren BewohnerInnen die Einweihung unserer zwei Fahrrad-Rikschas mit einer tollen Fahrradparade „Tour de Schesa“. Zu Beginn des Radler Treffs duften zahlreiche Gäste begrüßt werden. BM Georg Bucher, Alt Bürgermeister und Ehrenbürger Willi Plangg, Gemeinderätin Elke Zimmermann und Gemeinderat Reinhard Bacher und Christian Ertl von der Sparkassenstiftung der Sparkasse Bludenz und eine Abordnung des Radeln ohne Alter Vereins Lustenau, welche mit 3 Rikschas den weiten Weg auf sich nahmen. Seelsorgeanwärter Antonie segnete unsere Rollstuhl- und Taxi-Rikscha und gab uns den Segen für unfallfreie Fahrten.

Danach hieß es Aufstellung aller Gefährte zur großen Fahrradparade. Angeführt wurde die Parade durch unsere neuen Rikschas und Bürgermeister Georg Bucher auf dem Segway. In der zweiten Reihe folgte Gebi Reiner auf einer Rikscha mit seiner Ziehhar-

monika. Unter lautem Glockengeläut der Fahrradklingeln und Klängen der Ziehharmonika fuhr der „Rad Tross“ in Richtung Mittelschule los. Alt und Jung fuhren die Tour quer durch ganz Bürs. Bei einem kurzen Zwischenstopp auf dem Dorfplatz wurde Bürgermeister Georg Bucher und Altbürgermeister Willi Plangg das „Bürscher Lied“ dargebracht. Unter großem Applaus traf die große Radgruppe wieder beim Sozialzentrum ein. Im Garten des Sozialzentrums wurden die Teilnehmer vom Küchenteam mit Grillspezialitäten verwöhnt und genossen einen gemütlichen Nachmittag.

Ganz unter dem Motto „Recht auf Wind im Haar“ nahmen einige Besucher die Gelegenheit wahr und ließen sich mit einer Rikscha durch Bürs kutschieren. Ein großer Dank gilt der Sparkassenstiftung Bludenz, die uns das Projekt „Fahrrad-Rikscha“ finanziell ermöglicht hat und den Jugendlichen des Jugendtreff Bürs die uns den ganzen Tag tatkräftig unterstützten.



Segnung der Räder



Zwischenstopp am Dorfplatz



Christian Ertl (g.l.) von der Sparkassenstiftung der Sparkasse Bludenz übergab dem Team die Rikschas

Wir dürfen stolz sein, das erste Pflegeheim in Vorarlberg zu sein, welches eigene Fahrrad-Rikschas besitzt. Die strahlenden Gesichter der teilnehmenden BewohnerInnen bestätigen den Erfolg des Angebotes.

Eine Wiederholung der „Tour de Schesa“ im nächsten Jahr wurde bereits ins Auge gefasst.

Harmoniemusik Bürs Guten Morgen Bürs



Musikalischer Dank für die Jause

Bei eisigen Temperaturen, jedoch strahlendem Sonnenschein, starteten wir am 27. April in den ersten Teil vom Tag der Blasmusik und weckten die Bewohner des Außerfeldes mit musikalischen Klängen. Wie schon die Jahre zuvor erwarteten uns während des Tages viele tolle Pausenstationen, wo wir mit Speis und Trank bestens versorgt wurden.

Am 1. Mai marschierten wir dann in das Bürser Innerfeld und überbrachten unsere Grüße. Auch an diesem Tag wurden wir von der Bürser Bevölkerung herzlich aufgenommen und hatten viele tolle Wegbegleiter und Begegnungen entlang unserer Route. Nach knapp 60 Märschen und ca. 35.000 Schritten, an beiden Tagen, machten wir uns auf zur alljährlichen Haussammlung. Für die zahlreichen Spenden, sowie das herzliche Empfangen der Musikantinnen und Musi-

kanten, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Erstkommunion

Am darauf folgenden Sonntag trafen sich die Musikanten, bei sehr bescheidenem Wetter, um den Erstkommuni-

onkindern und deren Familien Glückwünsche zu überbringen und sie mit einigen Märschen am Kirchplatz zu unterhalten.

Bürgermeisterständchen

Die Geburtstage von Bürgermeister Georg Bucher, Altbürgermeister Willi Plangg und Altbürgermeister Helmut Zimmermann liegen terminlich nahe beisammen und so überbrachten wir den Ehrengästen bei einem gemeinsamen Ständchen unsere musikalischen Glückwünsche. Ein besonderer Jubilar war an diesem Tag auch anwesend, Gemeindesekretär Wolfgang Corn. Nach 40 Jahren Gemeindedienst durfte er sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Diesen besonderen Anlass feierten wir natürlich gerne mit ihm und spielten auch für Wolfi noch ein Ständchen.



Mit einem flotten Marsch in die Pension



Neue Veranstaltungsreihe für Kinder

Ab Herbst ist eine neue Veranstaltungsreihe für Kinder ab 6 Jahren geplant. Dafür benötigen wir die Hilfe der Bürserinnen und Bürser.

Berufe, Hobbys, altes Handwerk, ... kindgerecht erklären und Fragen dazu beantworten. Etwa 1 Std./Monat an einem Nachmittag, völlig ungezwungen, flexibel, je nach Interesse der Kinder. Wir könnten uns zum Beispiel folgende Themen vorstellen: „Halten Fische Winterschlaf?“ „Was muss ein

Jäger so alles machen?“ „Wie hoch fliegt ein Hubschrauber?“ „Knochen brechen – und wer repariert sie wieder?“

Wir hoffen auf eure Mithilfe!

Bitte melde dich bei uns, wenn du, oder jemand den du kennst, bereit bist und Freude daran hast dein Wissen an Kinder weiterzugeben. Einfach vorbeikommen oder telefonisch während der Öffnungszeiten, per E-Mail, WhatsApp, Mo 8:30-11:00, Mi + Fr 15:30-19:30, 0664/5655300, buecherei@buers.at

Sommerlesen

Mit Ferienbeginn startet die Aktion Sommerlesen wieder. Für jedes ausgeliehene Buch gibt es einen Stempel, je mehr Ausleihen- desto größer die Chance auf einen Gewinn. Zu gewinnen gibt es insgesamt 15 Gutscheine von Tyrolia Bludenz, für alle anderen einen kleinen Trostpreis.

Mitmachen lohnt sich auf alle Fälle!

Musikschule Brandnertal Musizierwoche „zemma spiela“



„zemma spiela“ verbindet

Was passiert eigentlich, wenn eine steirische Harmonika auf ein Violoncello trifft, wenn Blockflöten sich mit Gitarren zusammentun und Schlagwerker eine Blechblasgruppe aufmischen? Was geschieht, wenn Routinen aufgebrochen werden und Raum und Zeit für Neues, für das Ungewohnte entstehen? Wenn sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schüler*innen und Lehrende völlig neu gruppiert zusammenfinden, sich kennenlernen dürfen und unerhörte Musik spielen? Im

Miteinander macht Musik noch mehr Spaß, fördert das Hören aufeinander, vertieft soziale Kompetenzen und schafft menschliche Verbindungen, die vorher so nicht existierten. Das war das Motto der erstmals veranstalteten Musizierwoche „zemma spiela“ der Musikschule Brandnertal. Über 30 verschiedene Musikgruppen und Vorträge zu Musikinstrumenten und zur Musikkunde standen zur Auswahl; Rock- und Pop-Musik-Gruppen konnten genauso besucht werden

wie Klassische Musik und Volksmusik verschiedenster Art. Es war ein voller Erfolg und die Schüler und Schülerinnen hatten viel Freude am gemeinsamen Musizieren.

Nach einer verdienten Sommerpause, freuen wir uns wieder im Herbst in das neue Schuljahr 2019/20 zu starten. Neuanmeldungen sind noch am Montag und Dienstag, den 9./10. September 2019 über das Sekretariat der Musikschule Brandnertal möglich.

Einladung



Der Eis- und Stocksportklub Bürs

lädt auch heuer wieder zum traditionellen

Ortsvereine-Lättleturnier.

Auch Hobby- und Firmenmannschaften sind gerne gesehen.

**Am Sonntag, 15. September
(Ausweichtermin Samstag,
21. September)**

möchten wir euch, liebe Bürserinnen und Bürser zu einem netten Zusammenkommen begrüßen.

Zu gewinnen gibt es Gutscheine der ansässigen Betriebe.

Street Hornets Bürs

Street Hornets Bürs holen sich Cup-Sieg

10 Mannschaften der besten Inline-Hockey-Cracks aus Vorarlberg nahmen am Inline-Cup in der Oberau teil. Organisiert wurde die Veranstaltung von den Montfortstädter Knights. In zwei Tagen zeigten sie alle samt, was diesen Sport so faszinierend macht: Schnelligkeit, Mut, Kraft und Fairness sowie technische Raffinesse. Sie zeigen auf Rollen mit dem Ball, was sie im Winter

auf Kufen mit dem Puck anstellen. Ein Feuerwerk an blitzschnellen Aktionen. In einem besonders spannenden Finale konnte sich die Mannschaft des Bürser Skaterclubs durchsetzen und die Street Hornets konnten zum dritten Mal mit dem Cup-Sieg vom Platz gehen.

Das hat bisher keine andere Mannschaft geschafft! Gratulation.



Ortsfeuerwehr Bürs

Spielgruppe „Spatzennest“ zu Besuch bei der Feuerwehr



Kürzlich besuchten uns die Kinder vom „Spatzennest“ samt ihren Betreuerinnen im Gerätehaus. Wissbegierig und auch staunend nahmen sie die Erklärungen zu den verschiedensten

Aufgaben der Feuerwehr und die Verwendung diverser Geräte und der Einsatzbekleidung auf. Ausgerüstet mit Helmen und Warnwesten, mussten die „Knirpse“ im Teamwork, unter ent-

sprechender Anleitung selbständig eine Löschleitung erstellen und „Wasser marsch“ befehlen. Zum Abschluss, durfte eine kurze Ausfahrt mit einem Feuerwehrauto samt Blaulicht und Martinshorn nicht fehlen. Es freut uns immer wieder, wenn uns Kinder besuchen und wir ihnen das Feuerwehrwesen näherbringen können.



Berichte und Fotos: Ortsfeuerwehr Bürs

Übung im Stahlbetrieb

Die Firma Stahlbau Gassner gab uns die Möglichkeit, in ihrem Betrieb eine größere Übung abzuhalten. Dabei wurden insbesondere die Erkundung mittels Brandschutzplänen und der Einsatz des „pneumatischen Rettungssatzes“ (Hebekissen) zur Bergung von Verletzten geprobt. Das Anheben der tonnenschweren Stahlteile konnte von den Kameraden problemlos umgesetzt werden.



Bürscher Dörflefscht

Am 27. und 28. Juli veranstalten wir wiederum unser traditionelles Dörflefscht.

Am Samstag starten wir ab 19:00 Uhr mit den „Bürscher Schroffabuaba“ in den Abend. Anschließend sorgt die „Partymusik Pulsschlag“ für die musikalische Unterhaltung. Zu späterer Stunde steigt dann wieder die Party in der Weinlaube. Am Sonntag spielt ab 10:30 Uhr die Harmoniemusik Bürs zum Frühschoppen auf.

Auf euer Kommen freut sich eure Feuerwehr Bürs

„Resonanz und Wunder. Dinge erzählen (eine) Geschichte“



Geschichten entstehen durch Verändern des Blickwinkels

Die Schüler/innen der Klasse 2a der MS Bürs gehen der Frage nach, wie Geschichte gemacht wird und wer daran beteiligt ist, wie sich Diversität über eigene Geschichten abbilden lässt. Welche Rollen spielen Institutionen, wie z. B. Museen, Archive, etc.? Dazu besuchten wir zuerst das Museum Großes Walsertal in Sonntag, in dem uns Elisabeth Burtscher kundig durch die Dauerausstellung begleitete. Dabei entdeckten die Schüler/innen manch unbekannte Objekte und deren Bedeutung oder auch Wichtigkeit in vergangenen Tagen. Im Unterricht sowie im Workshop „Resonanz und Wunder. Dinge erzäh-

len (eine) Geschichte“ in der Artenne in Nenzing arbeiteten die Schüler/innen zu einem persönlichen (Erinnerungs-)Gegenstand aus ihrem Alltag und einem Gegenstand aus dem Fundus der Artenne. Dabei gingen sie der Frage nach, auf welche Art und Weise dieser Gegenstand seine Wirkmächtigkeit entfalten kann.

Mit künstlerischen Mitteln, im Zeichnen, Fotografieren und Schreiben wird die persönliche Geschichte sich selbst und anderen zur Anschauung gebracht.

Durch den Blick von außen entsteht ein Moment der Distanzierung, der Voraussetzung sein kann, sich über das eigene Verhältnis zum Erinnerungsgegenstand klar zu werden und sich ggf. neu zu positionieren. Zum Abschluss wurden die Ergebnisse ab dem 13. Juni in der MS Bürs präsentiert.



Berichte und Fotos: Unesco Mittelschule Bürs

English in Action – Week



„Do you speak english?“

Vom 8. bis 12. April 2019 fand für die zweiten Klassen der MS Bürs die erste „English in Action - Week“ statt. Eine Woche lang war ausschließlich Englisch Unterrichtssprache, unterrichtet

von englischen Muttersprachlern mit Workshops zu selbstausgewählten Themen, Spielen und Liedern. Höhepunkt der Woche war die Präsentation am Freitag, zu der Eltern und die

Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen eingeladen waren. Daniel Kraher aus der 2b beschreibt diese Woche folgendermaßen:

The week was very cool. We had a lot of fun with Rob and Sophie, our English teachers. Although we were only allowed to speak English we could speak very well with them. In our group we wrote a song and presented a news show. Some students also worked on the computer which was really difficult. Before the show most of us were very excited. Fortunately we were always able to improvise when we forgot something. We were proud of ourselves because the audience liked our show.

I think that everyone would like to spend another week like this.

Daniel Kraher, 2b

LESEN wird an der Volksschule Bürs groß geschrieben

Lesen ist eine der wichtigsten Basis-kompetenzen. Deshalb sind die Pädagoginnen der Volksschule Bürs sehr darauf bedacht, mittels schuleigenem Förderkonzept die Kinder zum Lesen zu motivieren und die Lesefertigkeit zu fördern. Ein regelmäßiger Besuch der Pfarrbücherei Bürs, attraktive Leseangebote und diverse Aktionen, wie der Vorlesetag im Zimbapark Bürs, aber auch der Vorarlberger Lesetag untermauern die Leseförderung und bringen Abwechslung in den Schulalltag. Beim Vorlesetag im Zimbapark lasen Schü-



lerinnen und Schüler des Gymnasium Bludenz, die zum Teil ehemalige Schüler der Volksschule waren, den Kindern aus den aktuellsten Kinderbüchern vor. Dies soll noch mehr zum Lesen inspirieren.

Aktion „Toter Winkel“



Die Gemeinde Bürs hat uns dankenswerter Weise den Gemeinde – LKW zur Verfügung gestellt, um die Aktion „Toter Winkel“ durchzuführen. Der Tote Winkel ist ja aus aktuellem Anlass in aller Munde. Bereits seit Jahren führen wir diese lebenswichtige Aktion

in Zusammenarbeit mit der Initiative „Sicheres Vorarlberg“ durch. Verkehrserziehung ist besonders im Volksschulalter sehr wichtig. Soeben haben die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse sehr erfolgreich die Fahrradprüfung absolviert.

Kooperation mit der Musikschule Brandnertal



Gemeinsam mit der Musikschule Brandnertal starteten wir ein großartiges Projekt. Indem wir die Musikschullehrer einluden mit uns einen professionellen Musikunterricht zu gestalten, entstand eine tolle Zusammenarbeit. Mehrere Workshops zum Thema Instrumentenkunde, Singen und Percussion sowie Rhythmus wurden den Klassen angeboten. Die Musikschullehrerinnen und Lehrer entwickelten

in Zusammenarbeit mit Direktor Thomas Ludescher ein spaßbetontes, interessantes Konzept, das sich über zwei Wochen erstreckte. Die Kinder der Volksschule waren mit großer Begeisterung dabei und hatten großen Spaß. Diese Zusammenarbeit hat sich sehr gelohnt und wird sicherlich weiter ausgebaut. Das Team der Volksschule bedankt sich herzlichst für das große Engagement der Musikschule.

Aktuelles

Nistkästen Aktion



Auch in diesem Jahr nahmen die Kinder unserer Schule an der Aktion „Nistkästen“ teil. Dabei werden in den Gärten und Wäldern in Bürs Nistkästen installiert um den Vogelbestand aufrecht zu erhalten. Mit großer Begeisterung nahmen die Kinder die Nistkästen entgegen, die dann von den Eltern aufgehängt wurden. Die Gemeinde Bürs unterstützt diese Aktion.

Der EURO-Bus in Bürs

Der Eurobus der Österreichischen Nationalbank hat uns besucht. MitarbeiterInnen der Nationalbank erklärten den Schülerinnen und Schülern in kindgerechter Form die Entstehung des Geldes vom Tauschhandel bis zur Kreditkarte. Selbstverständlich durfte auch eine Schulung über die Erkennungsmerkmale der neuen Geldscheine nicht fehlen. Die Kinder fühlten, kippten und betrachteten die Geldscheine mit großem Interesse.



Berichte und Fotos: Volksschule Bürs

Abfallabfuhr- und Sammeltermine 2019

Sammlung von Restmüll- und Bioabfall:

jeweils 14-tägig am Freitag
laut Abfallkalender

Sperrmüllsammlung:

wie Restmüll u. Bioabfall

Altpapiersammlung:

jeweils ein Mal im Monat am
Dienstag laut Abfallkalender

Gelber Sack - Sammlung:

jeweils ein Mal im Monat am
Dienstag laut Abfallkalender

Bitte stellen Sie Tonnen und Säcke an den jeweiligen Abfuhrtagen ab 6.00 Uhr für die Abholung bereit.

Problemstoffsammlung

Der Bau- und Recyclinghof ist
jeden

Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr

von April bis November
zusätzlich jeden

1. Samstag des Monats von 16.00 bis 17.00 Uhr

für Sie geöffnet.

Folgende Altstoffe bzw. Abfälle können abgegeben werden:

Altpapier
Altkleider
Elektroaltgeräte
Gelbe Säcke
Grünabfälle
Haushalts-Öl
Problemstoffe
Sperrige Altmetalle

Den aktuellen Abfallkalender
finden Sie auf unserer Homepage

www.buers.at



Nutzen Sie auch die
GEM2GO Abfall-App.

Landschaftsreinigung



Die Schroffa Rangers im Dienst der Umwelt.

An die 100 Personen nahmen an der diesjährigen Landschaftsreinigung Ende März teil. Erfreut zeigte sich Bürgermeister Georg Bucher darüber, dass sehr viele Kinder und Jugendliche an der Aktion teilnahmen. Ausgestattet mit verschiedensten Arbeitsgeräten säuberten die Teilnehmer das Gemeindegebiet von allem Unrat. Knapp eine Tonne Abfälle wurde dabei zusam-

mengetragen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern.

Ein besonderes Dankeschön an die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Bürs. Sie haben sich an einem anderen Tag an der Aktion beteiligt und insbesondere ihren Schulweg von Unrat befreit.

Ruhezeiten beim Rasenmähen beachten

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Verwendung lärmender Geräte, wie insbesondere von Rasenmähern oder Heckenscheren mit Verbrennungsmotoren, sowie die Verwendung von Häckseln als auch der

Betrieb von Motor- und Kreissägen auf werktags in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 20.00 Uhr beschränkt ist. Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn und halten Sie die angegebenen Zeiten ein.



Tipp: Bequem und sicher rasen mähen

Leider sind abgemähte Finger keine Seltenheit bei Vorarlberger Hobbygärtnern. Nie bei laufendem Motor unter das Gehäuse des Mähers greifen. Feste Schuhe mit Stahlkappe geben sicheren Stand und vor allem schützen sie die Zehen. Sicherheitsgriffe oder -bügel niemals durch Festbinden außer Kraft setzen. Motor unbedingt abstellen, wenn der Mäher, und sei es nur kurzzeitig, nicht gebraucht wird. Sind Kinder in der Nähe, auch Zünd- bzw.

Schaltsschlüssel abziehen.

Weitere Infos unter Tel. (05572) 5 43 43-0, E-mail: info@sicheresvorarlberg.at und www.sicheresvorarlberg.at



Foto: Quelle: www.sicheresvorarlberg.at

Lithium-Batterien & Akkus

Sorgfältig behandeln, getrennt sammeln, richtig entsorgen



Lithium-Batterien/Akkus sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb vieler Elektrogeräte ermöglichen.

Je nach Batterie-Typ können sie neben wichtigen Rohstoffen wie Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen.

„Aus diesem Grund haben Batterien und Akkus – egal welcher Art – nichts im Restmüll und auch nichts in der Umwelt verloren“, betont Mag. Elisabeth Giehser, Geschäftsführerin der Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle (EAK). Sie weist auch dezidiert

auf die besondere Sorgfalt hin, die bei Lithium-Batterien/Akkus angewendet werden muss. Denn durch die charakteristisch hohen Spannungen und Energiedichten, die Lithium-Batterien/Akkus aufweisen, kann es in Kombination mit großer Hitze, mechanischen Einwirkungen oder Kurzschlüssen zu einer unkontrollierten Reaktion mit akuter Brandgefahr kommen.

„Auf all diese Gefahren müssen wir die Verbraucherinnen und Verbraucher vermehrt hinweisen, in der Hoffnung, dass die Bequemlichkeit vom gestärkten Verantwortungsgefühl besiegt wird und Batterien nicht mehr im Restmüll landen“, so Mag. Giehser.

Folgende Maßnahmen sind bei Lithium-Batterien/Akkus empfehlenswert

beachte!



Passendes Ladegerät



Unter Aufsicht laden



Batterien & Akkus sind recyclebar



Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

vermeide!



Hohe Temperaturen



Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden



Bei Erhitzung der Geräte Acht geben



Nicht in den Restmüll werfen

Detaillierte Informationen: elektro-ade.at



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH



Die, 2016 von Thomas Ludescher gegründete und von den Gemeinden Brand, Bürserberg und Bürs getragene Kulturinitiative „Tal-schafft-Kultur“ bietet im diesjährigen Jahreskalender wieder besonders vielseitige Veranstaltungen.

Eine **Buchpräsentation** von Altbürgermeister Karl Fritsche, das mittlerweile schon traditionelle Vokalkonzert **„Aus vielen Kehlen“**, der Workshop **„Mitdenken & Mitgestalten“**, die Auftaktveranstaltung zum Jahresthema **„JAGD: MYTHOS? KULTUR? ELITÄRER SPORT?“** und die Aufführungen des Musical-Hörspiels **„Der Notenbaum“** standen bereits im ersten Halbjahr auf dem Programm.

Auf weitere spannende Kultur-Events darf man sich freuen:

JAM THE CANYON - Volksmusik meets Techno, Hip-Hop, Rock & Jazz. Mitten in der **Bürser Schlucht** wird aufgespielt und abgetanzt. Nach dem großen Erfolg 2018 gibt's dieses Jahr eine Neuauflage des „End-of-Summer-Events“ mit verschiedenen Musikgruppen und der bekannten Formation **Brass-Club** aus dem Bregenzerwald. Termin: **Sonntag, 25. August 2019, 13.00 bis 17.30 Uhr**

HÜTTEN-GIG

Die **„Jungfidelen“** aus Kärnten bringen die Rufana Alp zum Kochen. Mit Herzblut, Ehrgeiz und Kreativität verbinden sie in ihrer Musik Tradition und Moderne. Unplugged räumen sie mit gängigen Klischees auf und beweisen, wie echte, urige Volksmusik rocken kann. Termin: **Sonntag, 8. September 2019**

AUGENWEIDE

„Miar molan mitnand“ - wenn das Wetter passt, auch unter freiem Himmel. **Hubert Konzett** aus Bürs lädt zur Malwerkstatt ein – er leitet die Teilnehmer an und gibt ihnen wertvolle Tipps. Termine: **SA/SO 12./13. und SA/SO 19./20. Oktober 2019**



Vernissage: **Sonntag, 20. Oktober 2019** im Walserensemble bei der Pfarrkirche Brand
Anmeldungen: office@tal-schafft-kultur.at

DIE STILLE ZEIT - Einstimmung in die Adventszeit.
Ein besinnlicher Abend mit Texten und Musik zur Einstimmung auf die stille Zeit des Jahres - gestaltet vom Lesekreis Braz mit Beteiligung des Brandnertals.
Termin: **Sonntag, 1. Dezember 2019, 19.00 Uhr**, Heimatmuseum Bürserberg

Der Künstlerische Leiter Thomas Ludescher lädt zu diesen kulturellen Erlebnissen herzlich ein: „Merken Sie die Termine vor - ich freue mich, wenn die Menschen aus dem Brandnertal aber auch darüber hinaus an diesen Veranstaltungen teilhaben und so die künstlerisch-kreative Auseinandersetzung mit sich und der Gesellschaft bewegen.“

Außerdem ist das Motto des Workshops **„Mitdenken & Mitgestalten“** ein weiterführender Prozess. Interessierte sind jederzeit eingeladen ihre Gedanken, Ideen und Überlegungen per Email einzubringen: office@tal-schafft-kultur.at

Weitere Infos laufend auf:
www.tal-schafft-kultur.at



Jam the Canyon fand im letzten Jahr großen Anklang – am 25. August 2019 gibt es die zweite Auflage



IM WALGAU GEMEINDEN gemeinsam

Auswanderungs-
geschichten
aus dem Walgau

**wo
anders
hin**

Zwischen Mut
und Verzweiflung

In den vergangenen Jahren wurde die Geschichte der Auswanderung aus dem Walgau intensiv erforscht. Dies ist vor allem der Arbeit von Dieter Petras zu verdanken, der in seiner 2015 vorgelegten Dissertation das Wanderverhalten von mehr als 3.000 Personen aus dieser Region untersucht hat, die zwischen 1700 und 1914 ihre Heimat verlassen haben. Die Region Im Walgau hat die Forschungsarbeit seinerzeit gefördert und es sich nun zum Ziel gemacht, die Geschichten der Auswanderinnen und Auswanderer aus dem Walgau mit einer Wanderausstellung einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Wer sich auf diese Geschichten einlässt, wird auch

manche Parallele zur Gegenwart entdecken, ist Migration doch eines der meistdebattierten Themen unserer Zeit.

Die nächste Station:

Von 08.08. bis 29.08.19 in Bludenz (Galerie allerArt)

Weitere Stationen ab Herbst 2019 bis Feber 2020:

Frastanz, Göfis, Thüringen, Bürs und Ludesch

Mehr Infos:

<https://www.imwalgau.at/projekte/identitaet/auswanderung-aus-dem-walgau.html>



Jakob Haeusle aus Schlins, 1872 ausgewandert
Foto: Gemeindearchiv Schlins, Tom Wong Port Orchard

LEADER fördert kleine Projekte mit großer Wirkung!

Wenn Sie eine Idee für ein Projekt haben, das auch anderen in der Umgebung zugutekommt, können Sie von LEADER Geld für die Umsetzung bekommen.

Als sogenanntes „Kleinprojekt“ fördert das LEADER-Programm der EU gemeinnützige Projekte mit Kosten bis 5.700 Euro. Lediglich 20% davon müssen von Ihnen selbst aufgebracht werden. Kleinprojekte können zu den unterschiedlichsten Themen umgesetzt werden. Hier nur einige mögliche Themenbereiche: Kulturelle Angebote, Naherholung, Jugendprojekte, Gemeinschaftsgärten und vieles mehr.

Beispielsweise hat das Kleinprojekt „Zirkus macht Leute“ Konzepte erarbeitet, wie Zirkusarbeit als Nachmittags- und Ferienbetreuung in Schulen zum Einsatz kommen kann.



Das Kleinprojekt „usgnutz“ wiederum beschäftigte sich mit dem Thema Leerstand und Zwischennutzung von leerstehenden Gebäuden.



Der OGV Schlins hat mit seinem Kleinprojekt einen Gemeinschaftsgarten

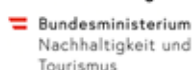
mit tollen Hochbeeten und künftigen gemeinsamen Aktionen geschaffen.

All diese Projekte konnten mit relativ geringen Kosten einen wichtigen Beitrag für unsere ländliche Region leisten.

Kleinprojekte können jederzeit eingereicht werden. Projektträger können ausschließlich gemeinnützige Organisationen/Nichtregierungsorganisationen oder Gruppen nicht organisierter Menschen mit einem gemeinnützigen Ansinnen sein.

Wir freuen uns auf Ihr Kleinprojekt! Das LAG-Management hilft Ihnen gerne, die Projektbeschreibung auszuarbeiten und unterstützt Sie, das Projekt für die Förderung einzureichen. Weitere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle der LEADER-Region in Rankweil und auf der Webseite: www.leader-vwb.at. Hier finden Sie auch Infos zu den elf bereits durchgeführten Kleinprojekten.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Infos für Jugendliche Sommer 2019

Sommer im aha

Das aha macht im Sommer keinen Urlaub, sondern passt seine Öffnungszeiten dem Ferienmodus an. Vom 8. Juli bis 6. September 2019 ist das Jugendinformationszentrum in Dornbirn und Bregenz (Montag bis Freitag) sowie in Bludenz (Montag, Mittwoch, Freitag) von 10 bis 15 Uhr durchgehend für Jugendliche und ihre Anliegen geöffnet.

Festivalstimmung im Dreiländereck!

Sommerzeit heißt Festivalzeit: Einen Überblick, welche Bands wann und wo spielen, gibt es online unter www.aha.or.at/festivals



Fotocredit: Matthias Rhomberg

Ermäßigte Szene Festivalpässe gibt es im aha in Dornbirn, Bregenz oder Bludenz. Auch der poolbar-Sommer vom 5. Juli bis 11. August 2019 lockt mit vielen Vorteilen! Mit der aha card sparen sich Jugendliche den Eintritt für ihre Begleitung: Die 2für1-Aktion gilt vom 23. bis 27. Juli 2019. Weitere Infos zu den Festival-Specials inklusive Hervis-, Intersport- und Hörwerk-Ermäßigungen für aha card-InhaberInnen findet man unter www.aha.or.at/sommer-specials

aha plus: neuer Nachweis für freiwilliges Engagement

Alexander ist 21 Jahre alt und trainiert zweimal in der Woche den Handballnachwuchs in Dornbirn. Ab sofort kann er mit seinem Engagement auch seine Chancen bei Bewerbungen erhöhen. Um die erworbenen Erfahrungen bestätigen zu können, hat aha plus einen Nachweis für freiwilliges Engagement entwickelt. Ein Doku-

ment stellt die ehrenamtlichen Tätigkeiten und Erfahrungen übersichtlich dar.



Fotocredit: aha

aha plus ist ein Anerkennungssystem für 12- bis 24-Jährige, die sich über die normale Mitgliedschaft hinaus in einem Verein oder einer Organisation einbringen. Für Jugendliche ist die aha card die Eintrittskarte zu aha plus. Mehr Infos und Anmeldung unter www.ahaplus.at

Zweimal Spaß haben, einmal zahlen!

„Zwei paddeln, einer zahlt“ heißt es vom 1. bis 7. September 2019 bei Surfmax in Hard. Die 2für1-Aktion gilt für SUP Einsteigerkurs, SUP Verleih und Windsurfverleih. Nur für aha card-InhaberInnen und gegen Vorlage der aha cards – alle Infos unter www.aha.or.at/card-2fuer1



Fotocredit: aha

ESK-Freiwilligendienst – Infoabend

Biobauernhof in Belgien? Tourismusführungen auf Madeira? Altersheim in Tschechien? Schulradio in Litauen? Kunstschule in Finnland? Der Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) – vormals Europäischer Freiwilligendienst (EFD) – bietet jungen Menschen zwi-

schen 18 und 30 Jahren die Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes.

Termin:

Dienstag, 3. September 2019, Rathaus Feldkirch

von 19 bis 20.30 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt: stephanie.sieber@aha.or.at,

05572/52212-44. Weitere Infos unter

www.aha.or.at/esk.



Fotocredit: aha_JuliaVonbank

Gut informiert in die Wahlkabine

2019 steht ganz im Zeichen der Wahlen! Einen Infofolder mit Infos zu den Parteien, die bei den Vorarlberger Landtagswahlen kandidieren, und ihren Programmen kann man im aha vorbestellen unter www.aha.or.at/downloadservice.



Fotocredit: aha

aha – Tipps & Infos für junge Leute

6700 Bludenz, Mühlgasse 1,
Tel 05552-33033

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 13 bis 18 Uhr

aha@aha.or.at, www.aha.or.at

www.facebook.com/aha.Jugendinfo



Vorarlberger Familienpass

Tel 05574-511-24159 • familienpass@familienpass-vorarlberg.at • www.vorarlberg.at/familienpass

Mit der ÖBB Vorteils- card Family in die Sommerferien fahren

Familien können mit dem Familienpass gleich doppelt sparen: Für sie gibt es die Vorteils-Card Family zum Familienpass-Tarif. Das bedeutet, dass ein auf dem Vorarlberger Familienpass eingetragener Erwachsener die ÖBB Vorteils-Card Family an jedem ÖBB-Schalter in Vorarlberg (Bregenz, Dornbirn, Feldkirch oder Bludenz) kostenlos bekommt. Voraussetzung ist der gleichzeitige Kauf eines Fernverkehrstickets mit österreichischem Reiseziel außerhalb Vorarlbergs. Familien mit mehr als vier Kindern bekommen zwei kostenlose Vorteils-Cards Family. Die Vorteils-Card ist jeweils für ein Jahr und für Kinder bis 14,99 Jahre gültig. Kleinkinder von 0 bis 5 Jahren fahren in Begleitung eines/einer Jugendlichen oder einer erwachsenen Person in ÖBB Zügen weiterhin gratis.

Familienpass-Tarif: Eine ÖBB Vorteils-Card Family gratis (beim Kauf eines Fernverkehrstickets) statt um 19 Euro.

Neue Welten entdecken beim „Reiseziel Museum“

Eine Reise, die sich jede Familie leisten kann: 45 Museen in Vorarlberg, Liechtenstein und im Kanton St. Gallen laden auch heuer wieder zur Entdeckungsreise ein. An drei Sonntagen im Sommer gibt es in jedem Museum ein eigens für Kinder und Familien entwickeltes Programm mit tollen Mitmach-Aktionen.

Kinder werden zu Reiseleiterinnen und Reiseleitern und nehmen im Reisekoffer aus Holz eine tolle Sammlung an Schätzen mit. Wer schon einen Reisekoffer vom vergangenen Jahr besitzt und mitbringt, erhält beim ersten Museumsbesuch eine kleine Überraschung.

Damit der Reiseziel-Spaß auch im Freien erlebbar wird, gibt es auch heuer wieder in einigen Museen das „Reiseziel OUTDOOR“. Auf verschiedenen Routen können Familien einen ganz neuen Blick auf das Museum und die jeweilige Umgebung werfen. Jedes Kind erhält für die Reise einen Leih-Rucksack mit allerlei nützlichen Utensilien.

Familienpass-Tarif: 1 Euro bzw. 1 CH pro Person und Museum. Nicht vergessen: Vorarlberger Familienpass mitnehmen! Details zu den Programmen: www.vorarlberg.at/familie

Termine: 7. Juli, 4. August, 1. September 2019

Auf zur Dornbirner Herbstmesse!

Vom 4. bis 8. September 2019 ist wieder Messezeit

Bekannte treffen, Produktneuheiten bestaunen, gute Unterhaltung – ein Besuch auf der Herbstmesse gehört in Vorarlberg längst zum guten Ton. Mit dem Familienpass können Familien die Messe vergünstigt besuchen. Ein Erwachsener zahlt den Vollpreis, die restlichen Familienmitglieder, die auf dem Familienpass vermerkt sind, können die Messe gratis besuchen. Das gilt übrigens auch für Großeltern.

Familienpass-Tarif: Nur ein Erwachsener zahlt Eintritt, alle anderen auf dem Familienpass eingetragenen Personen können die Messe kostenlos besuchen.

Wichtige Informationen für alle Wanderer

Nonnen- und Ochsenalpe für Hunde gesperrt

Die Betreiber der Nonnen- und Ochsenalpe weisen darauf hin, dass der gesamte Bereich der Wanderstrecken zum Bäraloch, der Sarotlahütte über die Nonnenalpe, von der Sarotla über

das Eiserne Törle oder den Zwölferpass sowie über das Gavalinajoch für Hunde gesperrt ist. Deutliche Ausschilderungen weisen auf die Gefahr hin. Alle gealpten Kühe führen Kälber und nehmen Hunde als Räuber wahr. In jeder Herde befindet sich auch ein Stier.



Totalphütte öffnet für die Sommersaison

Die Totalphütte öffnet am 14. Juni 2019 offiziell wieder für die Sommersaison. Der Alpenverein hat intensiv daran gearbeitet, um den Wanderern im Schesaplana- und Rätikongebiet einen Tages- und Nächtigungsbetrieb zur Verfügung stellen zu können. Nach dem Lawinenereignis im Jänner 2019 wurden Wohncontainer aufgestellt. So können 34 Schlafplätze angeboten werden.

Eine Reservierung ist unbedingt notwendig und kann direkt unter www.totalp.at/buchen angefragt werden.

Termine und Veranstaltungen

Juli 2019

Anwaltliche Auskünfte

Montag, 8.7.2019

17.30 – 18.30 Uhr
Gemeindeamt Bürs
Mag. Andrea Rinderer

Dämmerschoppen

Donnerstag, 11.7.2019

19.30 Uhr – Gasthof Rosenegg
mit der Harmoniemusik Bürs
Veranstalter: Gasthof Rosenegg

Dämmerschoppen

Donnerstag, 25.7.2019

19.30 Uhr – Auhof Bürs
Veranstalter: Auhof Bürs

Bürscher Dörflefest mit Schauübung

Samstag, 27.7.2019

19.00 Uhr – Feuerwehr Gerätehaus
Veranstalter: Feuerwehr Bürs

Bürscher Dörflefest - Frühschoppen

Sonntag, 28.7.2019

10.00 Uhr – Feuerwehr Gerätehaus
mit der Harmoniemusik Bürs
Veranstalter: Feuerwehr Bürs

August 2019

Dämmerschoppen

Freitag, 2.8.2019

19.30 Uhr – Gasthaus Traube
Veranstalter: Gasthaus Traube

Wagafescht

Samstag, 3.8.2019

20.00 Uhr – Innerfeld
Veranstalter: Bürscher Krotta
Veranstaltung findet nur bei guter
Witterung statt.
Ausweichtermin: Samstag, 9.8.2019

Spielenachmittag

Dienstag, 6.8.2019

14.00 Uhr – Sozialzentrum Bürs
Veranstalter: KBV Bürs

Dämmerschoppen

Freitag, 8.8.2019

19.30 Uhr – WIDOS-happiness
Veranstalter: WIDOS-happiness

September 2019

Spielenachmittag

Dienstag, 3.9.2019

14.00 Uhr – Sozialzentrum Bürs
Veranstalter: KBV Bürs

Festgottesdienst Notburga – Trachtengruppen

Sonntag, 8.9.2019

9.30 Uhr – Friedenskirche Bürs
mit dem Chor „Sunshine“
Veranstalter: Trachtenträgerverein Bürs



Stutzwahlfahrt

Sonntag, 8.9.2019

18.00 Uhr – Friedenskirche Bürs
Veranstalter: Römisch-Kath. Pfarre Bürs

45. Int. Stocksportturnier

Samstag, 14.9.2019

8.00 Uhr – EK Bürs
Veranstalter: EK Bürs

33. Ortsvereine-Lättleturnier

Sonntag, 15.9.2019

8.00 Uhr – EK Bürs
Veranstalter: EK Bürs
Ausweichtermin: 21.9.2019

Anwaltliche Auskünfte

Montag, 9.9.2019

17.30 – 18.30 Uhr
Gemeindeamt Bürs
Mag. Andrea Rinderer

Bücherflohmarkt

Freitag, 27.9.2019

15.00 – 21.00 Uhr – Pfarrsaal Bürs
Veranstalter: Bücherei Bürs

Bücherflohmarkt

Samstag, 28.9.2019

9.00 – 18.00 Uhr – Pfarrsaal Bürs
Veranstalter: Bücherei Bürs

Bücherflohmarkt

Sonntag, 29.9.2019

9.00 – 18.00 Uhr – Pfarrsaal Bürs
Veranstalter: Bücherei Bürs



Oktober 2019

Spielenachmittag

Dienstag, 1.10.2019

14.00 Uhr – Sozialzentrum Bürs
Veranstalter: KBV Bürs

Erntedankfeier

Sonntag, 6.10.2019

10.30 Uhr – Friedenskirche Bürs
Veranstalter: Römisch-Kath. Pfarre Bürs
Im Anschluss Agape der Ortsbäuerinnen

Anwaltliche Auskünfte

Montag, 7.10.2019

17.30 – 18.30 Uhr
Gemeindeamt Bürs
Mag. Andrea Rinderer

Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Bürs,
6706 Bürs, Dorfplatz 5

Redaktion: Gabriele Larcher
E-mail: g.larcher@buers.at
www.buers.at

Redaktionsschluss

für das im Oktober erscheinende
Mitteilungsblatt ist der 30. August
2019

Satz- und Bildbearbeitung:
Grafik-Design Frei, Götzis

Druck und Herstellung:
Vorarlberger Verlagsanstalt, Dornbirn